



Open Air Kino

Programm:

31. 7. „Abstrakt/Real“,
A 1992–2008, dt. OF,
21 Uhr, Eintritt frei
1. 8. „Trip to Asia“, D 2008,
OmU, 21.15 Uhr
2. 8. „Juno“, USA 2007,
OmU, 21.15 Uhr
3. 8. „Brücke sehen – und
sterben?“, B/GB 2008,
OmU, 21.15 Uhr
4. 8. „Das Waisenhaus“,
E/MX. 2007, OmU,
21.15 Uhr
5. 8. spielfrei
6. 8. „Tapas“, E 2005, OmU,
21 Uhr

24. Juli bis 20. August

im Burghof Klagenfurt

Karten: Tel. 0463/31 98 80
Abendkassa ist 1 Stunde vor
Filmbeginn geöffnet

Ermäßigungen: Kleine
Zeitung-Kulturscheckheft

VOLKSKINO
www.volkskino.com

Meine Kleine.
KLEINE ZEITUNG
www.kleinezeitung.at

St. Veiter Hotels haben

Fuchspalast und Blumenhotel haben einen neuen Manager: Stephan Weinberger ist nun für die 57 Mitarbeiter und 340 Betten verantwortlich.

SILVIA SEEBACHER

Seit knapp einer Woche haben der Fuchspalast und das Blumenhotel in St. Veit einen neuen Generalmanager. Stephan Weinberger (31) steht ab jetzt an der Spitze der beiden Hotels und leitet künftig das 57 Mann große Team der beiden Betriebe.

Der gebürtige Lavanttaler ist mit der Gastronomie im heimischen Betrieb der Eltern groß geworden. Wie ein roter Faden hat sich der Tourismus durch sein Leben gezogen – und ihn schließlich nach St. Veit gebracht. „Durch ein Inserat wurde ich auf die Stelle aufmerksam“, so der 31-Jährige, der Ilse Praher nachfolgt. Die bisherige Managerin führte den Fuchspalast knapp ein Jahr lang, aus familiären Gründen übersiedelte die Mutter eines Sohnes aber jetzt wieder nach Salzburg.

Neben der Eröffnung des neuen Blumenhotels am 15. September hat der frisch gebackene Ho-

ZUR PERSON

Stephan Weinberger wurde am 6. Oktober 1976 in Wolfsberg geboren

Ausbildung. Nach abgeschlossener Ausbildung an der Kärntner Tourismusschule ging er auf ein Kreuzfahrtschiff, studierte dann „Tourismusmanagement und Freizeitwirtschaft“ in Krems und arbeitete danach für die Hotelgruppe „Swiss Quality“

telmanager Weinberger mit dem bestehenden Betrieb im Fuchspalast beide Hände voll zu tun – wo er aber vor allem seine eigenen Ärmel hoch anstatt gleich alles Bestehende umkrepeln möchte: „Man kann nicht in ein neues Haus kommen und sofort alles verändern. Momentan verschaffe ich mir im Fuchspalast einen Überblick und analysiere, was gut und was nicht so gut läuft.“

Speziell im Fuchspalast liegt ihm neben Veranstaltungen vor allem der Restaurantbetrieb am

Herzen: „Es ist mir wichtig, dass das Restaurant auch von Einheimischen besucht wird.“ Im Beherbergungsbereich werde es, so Weinberger, „in nächster Zeit vor allem wichtig sein, potenzielle Zielgruppen zu analysieren und eine einheitliche Linie zu schaffen“. Speziell auf Firmenkunden sowie Sport- und Kulturbegeisterte wird das Angebot in Zukunft ausgelegt werden.

Angebot für Seminargäste

„Nicht zu vergessen ist der Konferenz- und Seminargast, da wir in beiden Betrieben über ausreichend Seminar-Räumlichkeiten verfügen“, so Weinberger, der sich natürlich auch zum Ziel gesetzt hat, eine größtmögliche Anzahl der insgesamt 340 Betten beider Hotels zu füllen. „Die momentane Auslastung im Fuchspalast ist gut. Auch für das Blumenhotel gibt es schon Buchungen. Ich gehe davon aus, dass die Betten im Frühling und im Herbst am besten ausgelastet sein werden.“

LEUTE

Karim Altgayer,
Kraßnitzer,
Longitsch,
Hofstätter,
Seidl und
Herbert Müller
(von links)

KK/FF ALTHOFEN



Wehr weihte neues Fahrzeug ein

Nach mehr als 21 Jahren hatte das Mannschaftstransportfahrzeug der Feuerwehr Althofen ausgedient. Jetzt wurde das neue Fahrzeug mit Allrad, das unter dem Schutz der Patinnen **Sandra Hofstätter, Birgit Kraßnitzer, Gerlinde Longitsch** und **Heike**

Seidl steht, gesegnet und in den Feuerwehrdienst übernommen. Gekostet hat das Fahrzeug exklusive „Nova“ 64.000 Euro, finanziert durch die Stadt und die Feuerwehr. Das Auto steht nicht nur für Dienstfahrten sondern auch für Einsätze zu Verfügung.

NAMEN

Richter ist nun Hofrat

Dem Richter und Vorsteher des Bezirksgerichtes St. Veit, **Karlheinz Strutzmann**

wurde von Bundespräsident

Heinz Fischer



Hofrat Strutzmann PHINO

den Titel „Hofrat“ verliehen. In einer Laudatio erinnerte der Klagenfurter Landesgerichts-Präsident **Reinhard Schmoliner** daran, dass der Fußballer Strutzmann immer in wichtigen Fußballjahren Erfolge verbuchte: Auf Karriere-sprünge in den WM-Jahren 1974, 1978 und 2002 folgte im Euro-Jahr 2008 der Hofratstitel.